



KAMPAGNE ICH WILL WÄHLEN

ICH WILL WÄHLEN
DUNCKERSTR. 11
10437 BERLIN
030-44797-22 | FAX: -20

Stand: Dezember 2004

INFOBLATT

Kinder bzw. Jugendliche unter 18 Jahren werden durch die Altersgrenze beim Wahlrecht von politischer Mitbestimmung ausgeschlossen. Und den meisten Menschen erscheint dies als eine Selbstverständlichkeit. Wir sind damit nicht einverstanden.

Aus diesem Grund starteten wir am 10. März 2002 die bundesweite Kampagne ICH WILL WÄHLEN zum Wahlrecht für Unter18jährige. Hierfür haben wir Unterschriften für eine Petition (Beschwerde an den Deutschen Bundestag) gesammelt. Die **mehr als 2000 Unter18jährigen**, die die **Petition auf Papier oder online unterschrieben** haben, verlangten mit ihrer Unterschrift, selbst an Wahlen und Abstimmungen teilnehmen zu dürfen, und forderten die Bundestagsabgeordneten auf, das Wahlrecht entsprechend zu ändern. Mehr als 700 Über18jährige haben die Petition ebenfalls unterstützt.

Dem Kampagnen-Bündnis gehören zahlreiche Organisationen an, darunter die BundesschülerInnenvertretung, mehrere Landesschülervertretungen, die Berliner Kinderrechtsgruppe K.R.Ä.T.Z.Ä., die ehemalige Deutsche Jugendpresse und einige parteinahe Jugendorganisationen. Prominente Unterstützer sind z.B. die frühere Vorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth, die jüngste Bundestagsabgeordnete Anna Lührmann, die ehemalige Juso-Vorsitzende Andrea Nahles und der Jugendforscher Prof. Klaus Hurrelmann.

Am 14. Oktober 2002 haben wir die Petition an Bundestagsvizepräsidentin Antje Vollmer überreicht. Nach einem langwierigen parlamentarischen Prüfverfahren hat der Petitionsausschuss am 05. Mai 2004 empfohlen, unsere Petition den Fraktionen vorzulegen und unseren Standpunkt in die

gegenwärtig im Bundestag stattfindende Diskussion zur Änderung des Wahlrechts miteinzubeziehen.

Am 27. Mai 2004 hat der Deutsche Bundestag beschlossen, unsere Petition den Fraktionen zur Kenntnis zu geben. Damit wurde das **Petitionsverfahren erfolgreich beendet**. Als nächstes wenden wir uns an die Fraktionen des Bundestages, um unsere Argumente zu erläutern und um die Unterstützung der Abgeordneten zu erhalten. Erstmals wird mit diesem Beschluss unsere Forderung offiziell nicht mehr als unbegründet abgetan sondern ernst genommen! ICH WILL WÄHLEN fordert, dass **junge Menschen ihre Stimme selbst abgeben** können und dabei nicht von Eltern vertreten werden. Niemand darf auf Grund seines Alters am Wählen gehindert werden!

Von einem Wahlrecht für Unter18jährige versprechen wir uns vor allem, daß die Interessen dieser Bevölkerungsgruppe (die insgesamt fast 20% der Gesamtbevölkerung umfasst) Berücksichtigung in Politik und Gesellschaft finden.

Im Mai 2002 ist die **Kampagnenzeitung DURCHWAHL** erschienen. Sie dokumentiert und informiert u.a. über verschiedene Standpunkte zur Frage des Wahlalters.

Zahlreich weitere Informationen zur Kampagne sind auch im Internet dokumentiert und zu finden unter:

www.ich-will-waehlen.de

Euer ICH WILL WÄHLEN-Kampagnenbüro

Spendenkonto: Netzwerk Spiel/Kultur
Konto 685112100 | BLZ 10010010 Postbank Berlin
Stichwort: ICH WILL WÄHLEN

Wir danken dem Deutschen Kinderhilfswerk,
der Bundesinitiative Beteiligungsbewegung und dem
jugendnetz-berlin.de für die finanzielle Unterstützung.



ICH-WILL-WAEHLEN.DE